

Protokollauszug vom 15. Dezember 2010, 40. Ratssitzung

0895. 2008/130

Weisung 442 vom 28.10.2009:

Einzelinitiative von Jacqueline Rizzo vom 17.03.2008 betreffend Gemeinderatswahlen mit tieferer Sperrklausel, Änderung der Gemeindeordnung (GO), Ablehnung

Antrag des Stadtrats

Die Einzelinitiative von Jacqueline Rizzo betreffend Gemeinderatswahlen mit tieferer Sperrklausel, Änderung der Gemeindeordnung (GO) (GR Nr. 2008/130), wird abgelehnt.

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Änderungsantrag

Die Mehrheit des Büros beantragt folgende Änderung zum Antrag des Stadtrats:

Die Einzelinitiative von Jacqueline Rizzo betreffend Gemeinderatswahlen mit tieferer Sperrklausel, Änderung der Gemeindeordnung (GO) (GR Nr. 2008/130), wird angenommen.

Die Minderheit des Büros beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit:	Martin Abele (Grüne), Referent; Min Li Marti (SP), Alecs Recher (AL), Urs Rechsteiner (CVP), Mark Richli (SP), Gian von Planta (GLP)
Minderheit:	Mauro Tuena (SVP), Referent; Präsidentin Marina Garzotto (SVP), 1. Vizepräsident Joe A. Manser (SP), 2. Vizepräsident Albert Leiser (FDP)
Ohne Stimmrecht:	Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP), Verena Röllin (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 56 Stimmen zu.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit des Büros beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag.

Die Minderheit des Büros beantragt Ablehnung des bereinigten Antrags.

2 / 2

Mehrheit: Martin Abele (Grüne), Referent; Min Li Marti (SP), Alecs Recher (AL), Urs Rechsteiner (CVP), Mark Richli (SP), Gian von Planta (GLP)
Minderheit: Mauro Tuena (SVP), Referent; Präsidentin Marina Garzotto (SVP), 1. Vizepräsident Joe A. Manser (SP), 2. Vizepräsident Albert Leiser (FDP)
Ohne Stimmrecht: Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP), Verena Röllin (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 64 gegen 54 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

Zuhanden der Gemeinde:

Die Gemeindeordnung (GO) Art. 23 Abs. 4 wird wie folgt geändert:
Eine Listengruppe gemäss kantonalem Recht nimmt an der Sitzverteilung nur teil, wenn wenigstens eine ihrer Listen mindestens 2 Prozent aller Parteistimmen des betreffenden Wahlkreises erhalten hat.

Mitteilung an den Stadtrat, an Jacqueline Rizzo, Marchwartstrasse 56, 8038 Zürich und amtliche Publikation am 22. Dezember 2010 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat